

<b>Modulbezeichnung (Kürzel)</b>	<b>Grundlagen IT-Sicherheit (GIS)</b>
<b>Modulbezeichnung (eng.)</b>	Principles of IT-Security
<b>Semester (Häufigkeit)</b>	4 (jedes Sommersemester)
<b>ECTS-Punkte (Dauer)</b>	5 (1 Semester)
<b>Art</b>	Pflichtmodul
<b>Studentische Arbeitsbelastung</b>	16 h Kontaktzeit + 134 h Selbststudium
<b>Voraussetzungen (laut BPO)</b>	keine
<b>Empf. Voraussetzungen</b>	Grundlagen der Mathematik, Theoretische Informatik
<b>Verwendbarkeit</b>	BOMI, BOWI, BORE
<b>Prüfungsart und -dauer</b>	Klausur 2 h oder mündliche Prüfung
<b>Lehr- und Lernmethoden</b>	Multimedial aufbereitetes Online-Studienmodul zum Selbststudium mit zeitlich parallel laufender Online-Betreuung und regelmäßigen virtuellen Lehrveranstaltungen
<b>Modulverantwortliche(r) (HSEL/VFH)</b>	P. Felke / D. Gumm (THL)
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b>	
Prüfungsvorleistung: Erfolgreiche Bearbeitung von 2 Einsendeaufgaben. Bewertet mit 'Bestanden'	
Prüfungsleistung: Bestehen der Prüfung (Klausur oder mündliche Prüfung)	
<b>Qualifikationsziele</b>	
Die Studierenden können	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• wesentliche Sicherheitskriterien in dezentralen Energieerzeugungs- und Verteilungssystemen erläutern und damit potenzielle Sicherheitsrisiken in dieser kritischen Infrastruktur identifizieren.</li> <li>• Sicherheitsrisiken bezüglich ihrer Auswirkungen einordnen.</li> <li>• die wesentlichen Angriffsziele unterscheiden und Schutzmechanismen benennen.</li> <li>• Konsequenzen bestimmter Systemdesigns auf IT-Sicherheit abschätzen.</li> <li>• Maßnahmen zur Reduzierung von Sicherheitsrisiken am Beispiel des eigenen Gefährdungspotentials durchführen.</li> </ul>	
<b>Lehrinhalte</b>	
<b>Grundlagen</b>	
IT-Sicherheit auf Informations- und Systemebene; Sicherheitsanforderungen der Energiewirtschaft (u.a. Integrität, Authentizität, Verfügbarkeit); Relevanz für vernetzte Energiesysteme; Security vs. Safety; Risiko, Schwachstelle, Gefahr	
<b>Angriffsvektoren</b>	
Malwarearten; Angriffe auf verteilte Systeme; Angriffe auf Web-Ebene; Social Engineering	
<b>Schutzkonzepte</b> Authentifikation/Identity Management; Netzsicherheit; Kryptographie und Anonymisierung; Konzepte für sicheres Systemdesign (z.B. Sicherheitsstandards, Sicherheitsmodelle, BSI-Grundsatz, Angriffsbaum/Analyse); Digitale Selbstverteidigung (z.B. Verschlüsselte Kommunikation, Datensparsamkeit, sicheres Surfen)	
<b>Gesellschaftliche und sicherheitspolitische Fragestellungen</b>	
<b>Literatur</b>	
Eckert, Claudia (2014): IT-Sicherheit. Konzepte - Verfahren - Protokolle. 9. ed. Berlin/Boston: De Gruyter.	
Hadnagy, Christopher (2012): Die Kunst des Human Hacking. Heidelberg: mitp/bhv (mitp Professional).	
Kraft, Peter; Weyert, Andreas (2015): Network Hacking. 4. Auflage. Haar bei München: Franzis.	
<b>Lehrveranstaltungen</b>	
<b>Dozenten/-innen</b>	<b>Titel der Lehrveranstaltung</b>

